

Der Staatsminister

Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr
Postfach 10 03 29 | 01073 Dresden

Präsidenten des Sächsischen Landtages
Herrn Dr. Matthias Rößler
Bernhard-von-Lindenau-Platz 1
01067 Dresden

Durchwahl
Telefon: 0351 564-8001
Telefax: 0351 564-8024

Kleine Anfrage des Abgeordneten Marco Böhme (DIE LINKE)
Drs.-Nr.: 6/13430
Thema: Streckenabbestellungen im Schienenverkehr

Aktenzeichen
(bitte bei Antwort angeben)
62-1053/35/18

Dresden,

14. JUNI 2018

Sehr geehrter Herr Präsident,

den Fragen sind folgende Ausführungen vorangestellt:

„Vorbemerkung: Die ÖPNV-Strategiekommission Sachsen legte im Dezember 2017 ihren Abschlussbericht vor. Darin heißt es unter anderem „Für die langfristige Entwicklung von nachfragearmen Strecken fehlt oft ein verlässlicher Ausblick, ob der SPNV weiterbetrieben oder eingestellt werden soll. Bisher wurden Abbestellungen (in Sachsen etwa 25% des historischen Liniennetzes von 1990) zumeist kurzfristig wegen fehlender Finanzmittel vorgenommen“ (Abschlussbericht der ÖPNV-Strategiekommission Sachsen, S. 50).

Weiterhin heißt es: "Darüber hinaus wurden in der AG Angebotsentwicklung weitere Kriterien diskutiert, die eine Ausweitung (des SPNVNetzes) rechtfertigen. Dies sind die konsequente Ausstattung/Ergänzung der überregionalen Achsen mit Regionalexpressangeboten, insbesondere die Stärkung der Verkehre zwischen den drei Ballungsräumen Dresden, Leipzig und Chemnitz, die Rücknahme von ehemals aus finanziellen Gründen vorgenommenen Angebotskürzungen und der Ersatz von ehemaligen Fernverkehrsangeboten der DB AG (Abschlussbericht der ÖPNV-Strategiekommission Sachsen, S. 49).“

Namens und im Auftrag der Sächsischen Staatsregierung beantworte ich die Kleine Anfrage wie folgt:

Frage 1: Welche Strecken im Schienenpersonennahverkehr wurden wann und mit welcher Begründung seit 1990 in Sachsen abbestellt (bitte Streckenkilometer und betroffene Haltepunkte und Linien angeben)?

Im Zeitraum von 1990 bis zur Umsetzung der Bahnreform erfolgte die Entscheidung zur Einstellung des Reisezugverkehrs auf einzelnen Streckenabschnitten in Sachsen durch den Bund und der ihm unterstellten Deutschen Reichsbahn bzw. der seit 1. Januar 1994 privatisierten Deutschen Bahn AG.



Hausanschrift:
Sächsisches Staatsministerium
für Wirtschaft, Arbeit und
Verkehr
Wilhelm-Buck-Straße 2
01097 Dresden

Außenstelle:
Hoyerswerdaer Straße 1
01097 Dresden

www.smwa.sachsen.de

Verkehrsanbindung:
Zu erreichen mit den Straßenbahnlinien
3, 7, 8
Haltestelle Carolaplatz

Kein Zugang für elektronisch signierte
sowie für verschlüsselte elektronische
Dokumente.

Seit dem 1. Januar 1996 sind mit der Übertragung der Aufgabenträgerschaft des Schienenpersonennahverkehrs (SPNV) vom Bund auf die Länder im Freistaat Sachsen Planung, Organisation und Ausgestaltung des öffentlichen Personennahverkehrs gemäß ÖPNV-Gesetz Aufgaben der Landkreise und Kreisfreien Städte sowie deren Zusammenschlüsse. Die Entscheidung zur Abbestellung von SPNV-Leistungen erfolgt durch die fünf Zweckverbände auf Beschluss der jeweiligen Verbandsversammlung.

Die der Staatsregierung bekannten Abbestellungen von SPNV-Leistungen sind in der Anlage aufgelistet.

Frage 2: Welche betroffenen Streckenabschnitte sind dabei grundsätzlich noch befahrbar (also Gleise/Bahnhöfe noch vorhanden/noch genutzt) und in welchen Zustand sind diese derzeit (bitte Aufschlüssen nach Reinvestitionsbedarf - z.B. grundhafte Sanierung/Neubau nötig, Instandsetzung erforderlich, sofort nutzbar, etc.)?

Frage 4: Welche Kenntnisse hat die Staatsregierung darüber, wie viel Zeit zwischen der Entscheidung zur Abbestellung und tatsächlicher Stilllegung der jeweiligen Strecke bestand und welche Maßnahmen erlassen und geprüft wurden, um die Abbestellung zu vermeiden?

Frage 5: Wie hat sich die seit dem Jahr 1990 im Vergleich zu den für den Öffentlichen Schienenpersonennahverkehr genutzte Streckenkilometeranzahl zu der genutzten Länge des Straßennetzes im Freistaat Sachsen entwickelt (bitte Angabe in Jahresscheiben seit 1990 in Streckenkilometern SPNV und Straßennetz)?

Zusammenfassende Antwort auf die Fragen 2, 4 und 5:

Der Staatsregierung liegen keine Informationen im Sinne der Fragestellung vor.

Gemäß Artikel 50 der Verfassung des Freistaates Sachsen ist die Staatsregierung verpflichtet, über ihre Tätigkeit den Landtag insoweit zu informieren, als dies zur Erfüllung seiner Aufgaben erforderlich ist. Sie ist daher nur in solchen Angelegenheiten zur Auskunft verpflichtet, die in ihre Zuständigkeit fallen und muss nicht auf Fragen eingehen, die Vorgänge oder Umstände außerhalb ihres Verantwortungsbereiches betreffen.

Bundeseigene Betreiber von Schienenwegen – wie etwa die DB Netz AG – benötigen eine Genehmigung des Eisenbahn-Bundesamtes (EBA), wenn sie eine Strecke, eine Serviceeinrichtung oder einen betriebswichtigen Bahnhof dauerhaft stilllegen wollen. Betreiber von Schienenwegen und von Serviceeinrichtungen sind zum Betrieb ihrer Anlagen verpflichtet. Sofern ein bundeseigenes Eisenbahninfrastrukturunternehmen beabsichtigt, den Betrieb einer Eisenbahnstrecke, einer Serviceeinrichtung oder eines betriebswichtigen Bahnhofs dauerhaft einzustellen, kann das Unternehmen die Stilllegung dieser Infrastruktur beim EBA beantragen. Jede mehr als nur geringfügige Verringerung der Kapazität von Strecken ist ebenfalls vorab vom EBA zu genehmigen.

Rechtsgrundlage für das Stilllegungsverfahren ist § 11 Allgemeines Eisenbahngesetz. Das Verfahren ist antragsgebunden, das antragstellende Unternehmen ist verpflichtet darzulegen, dass ihm ein weiterer Betrieb der Strecke nicht zuzumuten ist. Es muss

außerdem nachweisen, dass es zuvor den Betrieb der zur Stilllegung anstehenden Eisenbahninfrastruktur öffentlich zur Übernahme (Verkauf oder Verpachtung) ausgeschrieben hat (z. B. im Internet) und dass Übernahmeverhandlungen erfolglos geblieben sind. https://www.eba.bund.de/DE/Themen/Stilllegung/stilllegung_node.html

Frage 3: Wie viele Fahrgäste waren schätzungsweise durch die Streckenabbestellung jeweils betroffen und welche Alternativen, beispielsweise im Busverkehr, wurden für die betroffenen Personen auf den jeweiligen Strecken geschaffen (bitte mit Angabe der alternativen Linienangebote)?

Im Freistaat Sachsen sind Planung, Organisation und Ausgestaltung des öffentlichen Personennahverkehrs gemäß ÖPNV-Gesetz Aufgaben der Landkreise und Kreisfreien Städte sowie deren Zusammenschlüsse.

Der Staatsregierung liegen keine Informationen im Sinne der Fragestellung vor.

Mit freundlichen Grüßen



Martin Dulig

Anlage

SPNV-Abbestellungen im Freistaat Sachsen seit 1990

Stand 01.06.2018

Ifd. Nr.	KBS	ggf Liniennr.	Streckenverlauf Linie	abgestellte Strecke		Abbestellung ab	betroffene abgestellte Hp / Bf in Sachsen	abgestellte Streckenlänge	dav. innerhalb Sachsens
				von	nach			[km]	[km]
							841,5	669,3	
1	KBS 419		Lugau - Wüstenbrand	Lugau	Wüstenbrand	31.05.1992	Erbach-Kirchberg, Ursprung, Mittelbach	10,0	10,0
2	KBS 548		Schönberg - Hirschberg	Schönberg	Hirschberg	29.05.1994	keine	19,9	2,5
3	KBS 524		Chemnitz - Aue - Blauenthal	Aue	Blauenthal	24.09.1995	Bockau (Erzgeb.), Blauenthal	12,2	12,2
4	KBS 206.46		Weißwasser (OL) - Forst - Cottbus	Weißwasser (OL)	Forst (L)	02.06.1996	Halbendorf (b. Weißwasser)	29,9	8,8
5	KBS 232		Görlitz - Königshain-Hochstein	Görlitz	Königshain-Hochstein	02.06.1996	Ebersbach (b. Görlitz), Königshain-Liebstein, Königshain Drogerie, Königshain-Hochstein	13,0	13,0
6	KBS 533		Böhlen - Espenhain	Böhlen	Espenhain	02.06.1996	Rötha Wasserturm, Espenhain Fußgängertunnel, Espenhain Verwaltungsgebäude	6,8	6,8
7	KBS 534		Altenburg - Beierm-Langenleuba - Geithain	Nobitz	Narsdorf	02.06.1996	Steinbach (Kr Geithain), Wernsdorf (b Penig), Langenleuba-Oberhain, Obergärhenhain	26,0	11,4
8	KBS 537		Schlettau - Crottendorf ob Bf	Walthersdorf	Crottendorf	01.01.1997	Schlettau (Erzgeb), Walthersdorf (Erzgeb), Walthersdorf (Erzgeb) Hp, Crottendorf unt Bf, Crottendorf ob Bf	5,2	5,2
9	KBS 217		Pretzsch - Torgau	Pretzsch	Torgau	01.06.1997	Wörblitz, Dommnitzsch, Vogelgesang, Elsrig (Elbe), Neiden, Welsau	23,4	17,8
10	KBS 233		Bautzen - Großpostwitz - Löbau	Großpostwitz	Löbau	01.06.1997	Großpostwitz, Bederwitz, Halbendorf (Sachs), Köblitz, Cunewalde, Mittelcunewalde, Obercunewalde, Halbau am Hochstein, Kleindehsa, Großdehsa	19,4	19,4
11	KBS 515		Freiberg - Berthelsdorf - Langenau	Berthelsdorf	Langenau (Sachs)	01.06.1997	Zug, Brand-Erbisdorf, Brand-Erbisdorf Hp, Himmelfürst, Langenau	7,4	7,4
12	KBS 528		Walheim - Rochlitz	Waldheim	Rochlitz (Sachs)	01.06.1997	Hartha (b Döbeln), Geringswalde, Arras, Obstmühle, Döhlen (b Rochlitz), Rochlitz	20,6	20,6
13	KBS 532		Borna / Zeitz - Pegau - Leipzig	Neukieritzsch	Pegau	01.06.1997	Pegau Ost, Groitzsch, Großstolpen, Pödelwitz, Droßdorf	15,1	15,1
14	KBS 543	RB 102	Neumark - Greiz	Neumark (Sachs)	Greiz	01.06.1997	Brunn (Sachs)	13,8	3,4
15	KBS 503		Beucha - Trebsen	Brandis	Trebsen	28.09.1997	Brandis, Ammelshain, Altenhain (b Brandis), Seelingstädt (b Brandis)	13,6	13,6
16	KBS 536		Schwarzenberg - Annaberg-Buchholz	Schwarzenberg	Annaberg-Buchholz Süd	28.09.1997	Grünstädtel, Raschau (b Schwarzenberg), Markersbach (Erzgeb), Scheibenberg, Schlettau (Erzgeb), Walthersdorf (Erzgeb)	24,1	24,1
17	KBS 227		Arnsdorf - Kamenz - Hohenbocka - Senftenberg - Lübbenau / Finsterwalde	Kamenz	Hohenbocka	24.05.1998	Cunnersdorf (b. Kamenz), Hausdorf, Straßgräbchen-Bernsdorf, Wiednitz	22,8	17,0
18	KBS 236	RB 67	Zittau - Oberoderwitz - Löbau	Oberoderwitz	Niederocunnersdorf	24.05.1998	Ruppertsdorf, Herrnhut, Oberocunnersdorf, Niederocunnersdorf	15,0	15,0
19	KBS 239		Dresden-Klotzsche - Königsbrück - Straßgräbchen-Bernsdorf	Königsbrück	Straßgräbchen-Bernsdorf	24.05.1998	Königsbrück Ost, Weißbach (b. Königsbrück, Schmorkau (b. Königsbrück), Schwepnitz, Bulleritz-Großgrabe, Straßgräbchen-Bernsdorf	19,7	19,7
20	KBS 247		Pirna-Copitz - Neustadt (Sachs) / Arnsdorf	Dürrröhrsdorf	Arnsdorf	24.05.1998	Dittersbach (b Dürrröhrsdorf)	8,4	8,4
21	KBS 508		Nossen - Riesa	Nossen	Riesa	24.05.1998	Nossen, Starbach, Oberstößwitz, Ziegenhain (Sachs), Leuben (b Riesa), Lommatzsch, Prausitz, Nickritz	34,0	34,0

lfd. Nr.	KBS	ggf Liniennr.	Streckenverlauf Linie	abgestellte Strecke		Abbestellung ab	betroffene abgestellte Hp / Bf in Sachsen	abgestellte Streckenlänge [km]	dav. innerhalb Sachsens [km]
				von	nach				
22	KBS 516		Roßwein - Hainichen - Niederwiesa	Roßwein	Hainichen	24.05.1998	Roßwein, Grunau, Böhrigen, Berbersdorf, Kratzmühle	19,9	19,9
23	KBS 527	RB 87	Chemnitz - Wechselburg - Rochlitz	Chemnitz	Wechselburg	24.05.1998	Chemnitz-Glösa, Wittgensdorf unt Bf, Markersdorf-Taura, Mohsdorf, Stein (Chemnitztal), Görzthain	26,7	26,7
24	KBS 542	RB 101	Werdau - Wünschendorf - Gera	Werdau	Seelingstädt	24.05.1998	Langenbernsdorf, Teichwolframsdorf (direkt Grenze SN/TH), Trünzig	17,4	12,7
25	KBS 549	RB 124	Leipzig-Leutzsch - Pörsten	Leipzig-Plagwitz	Pörsten	24.05.1998	Leipzig Schönauer Straße, Leipzig Südwest, Lausen, Göhrenz, Albersdorf, Kulkwitz Süd, Schkölen-Räpitz	23,6	13,5
26	KBS 584	RB 58	Leipzig - Merseburg	Leipzig-Leutzsch	Merseburg	24.05.1998	Böhlitz-Ehrenberg, Dölzig	28,0	9,6
27	KBS 542		Werdau - Wünschendorf - Gera	(Werdau-) Seelingstädt	Wünschendorf	29.05.1999	Langenbernsdorf, Teichwolframsdorf (direkt Grenze SN/TH), Trünzig	29,6	12,7
28	KBS 526	RB 85	Rochlitz - Narsdorf - Chemnitz	Rochlitz	Narsdorf	28.05.2000	Köttwitzsch	9,6	9,6
29	KBS 526	RB 86	Oberfrohna - Wittgensdorf ob Bf - Chemnitz	Oberfrohna	Wittgensdorf ob Bf	28.05.2000	Limbach (Sachs) Bahnhof, Limbach (Sachs), Hartmannsdorf (b Chemnitz)	8,2	8,2
30	KBS 234	RE 14	Bautzen - Hoyerswerda - Cottbus	Bautzen	Knappenrode	10.06.2001	Kleinwelka, Neschwitz (Sachsen), Königswartha	34,0	34,0
31	KBS 221		Niesky - Horka	Niesky	Horka	14.12.2002	keine	5,0	5,0
32	KBS 236		Zittau - Großschönau/Rumburk - Ebersbach - Löbau	Ebersbach	Löbau	15.12.2002	Dürnhennersdorf, Großschweidnitz	15,0	15,0
33	KBS 529	RB 90	Großbothen - Glauchau	Großbothen	Glauchau	15.12.2002	Sermuth, Colditz, Colditz Porzellanwerk, Lastau, Rochlitz, Steudten, Wechselburg, Lunzenau, Rochsburg, Amerika (Sachs), Penig, Thierbach-Zinnberg, Wolkenburg, Waldenburg (Sachs), Remse	57,0	57,0
34	KBS 501.2	L S2	Leipzig-Plagwitz - Gaschwitz	Leipzig-Plagwitz	Markkleeberg	15.12.2002	Leipzig Schwartzstraße, Leipzig-Kleinzschocher, Markkleeberg West, Markkleeberg Mitte	7,0	7,0
35	KBS 248		Bautzen - Wilthen - Neukirch (Laus) West - Neustadt (Sachs) - Bad Schandau	Bautzen	Wilthen	12.12.2004	Singwitz, Großpostwitz, Rodewitz	14,0	14,0
36	KBS 248		Bautzen - Wilthen - Neukirch (Laus) West - Neustadt (Sachs) - Bad Schandau	Neukirch (West)	Neustadt	12.12.2004	Oberottendorf	13,0	13,0
37	KBS 209.47		Hoyerswerda - Spremberg - Cottbus	Knappenrode	Spremberg	12.12.2004	keine	21,4	17,9
38	KBS 216		Riesa - Falkenberg - Dessau	Riesa	Falkenberg (Elster)	12.12.2004	Röderau, Jacobsthal	32,0	12,6
39	KBS 236	SBE	Liberec - Zittau - Großschönau - Eibau	Seiffhennersdorf	Eibau	10.12.2006	Leutersdorf	8,0	8,0
40	KBS 503	RB 111	Leipzig - Borsdorf - Beucha - Brandis / Großbothen	Beucha	Brandis	10.12.2006	Beucha Ost, Brandis	3,0	3,0
41	KBS 543	VB 7	Plauen ob Bf - Schönberg - Schleiz West	Schönberg	Schleiz West	10.12.2006	Mühltröf	22,0	6,0
42	KBS 519	RB 81	Chemnitz Hbf - Flöha - Pockau-Lengefeld - Marienberg (Sachs)/ Olbernhau-Grünthal - Neuhausen (Erzgeb)	Olbernhau-Grünthal	Neuhausen	10.12.2006	Oberneuschönberg, Heidersdorf, Seiffen, Neuhausen	9,2	9,2
43	CD 088	U 27	Mikulášovice - Panský - Rumburk - Ebersbach	Rumburk	Ebersbach	12.12.2010	keine	9,0	0,8
44	KBS 539	VB 5	Hof Hbf - Plauen ob Bf - Herlasgrün - Falkenstein - Zwotental - Adorf	Zwotental	Adorf	08.12.2012	Gunzen, Siebenbrunn	15,0	15,0

IId. Nr.	KBS	ggf Liniennr.	Streckenverlauf		abgestellte Strecke		Abbestellung ab	betroffene abgestellte Hp / Bf in Sachsen	abgestellte Streckenlänge [km]	dav. innerhalb Sachsens [km]
			Linie		von	nach				
45	KBS 519		Chemnitz Hbf - Flöha - Pockau-Lengenfeld - Marienberg (Sachs)/ Olbernhau-Grünthal - Neuhausen (Erzgeb)		Pockau-Lengenfeld	Marienberg	14.12.2013	Strobelmühle, Zöblitz-Pobershau	12,4	12,4
46	KBS 506	RB 110	Leipzig - Döbeln - Meißen		Döbeln	Meißen	13.12.2015	Döbeln Zentrum, Niederstrießis, Roßwein, Gleisberg-Marbach, Nossen, Deutschenbora, Miltitz-Roitzschen	41,2	41,2